

grünliberale

Grünliberale Partei Kanton Zürich

Newsletter

Nr. 9

Datum

06. Okt. 2006

Liebe Grünliberale
Liebe Interessierte

Wir freuen uns, euch wieder einmal mit spannenden Neuigkeiten aus der grünliberalen Partei zu versorgen. Wie die meisten von euch sicherlich bereits aus den Medien vernommen haben, ist wieder einiges in unserer jungen Partei passiert. Wir wünschen euch viel Spass beim Lesen!

Kantons- und Regierungsratswahlen April 2007

Der Vorstand der Grünliberalen Partei Kanton Zürich hat am 28. September einstimmig Martin Bäumle für die zurücktretende Regierungsrätin Verena Diener nominiert. Mit Martin Bäumle tritt ein erfahrener grünliberaler Politiker in den Regierungsrats-Wahlkampf. Seine langjährige politische Erfahrung als Finanzvorstand der Stadt Dübendorf, als langjähriges Mitglied von Kantons- und Nationalrat sowie sein beharrlicher Einsatz für Umweltanliegen und seine klare grünliberale Politik auf nationaler Ebene, sind ideale Voraussetzungen für die Nachfolge von Regierungsrätin Verena Diener. Zudem ist Martin Bäumle neben seinen vielfältigen, politischen und beruflichen Erfahrungen auch ein fähiger Teamplayer, was für ein Exekutivmandat von zentraler Bedeutung ist. An der kommenden Mitgliederversammlung vom 7. November 2006 wird der Vorstand Martin Bäumle als Regierungsratskandidat zur Wahl empfehlen.

Die Grünliberale Partei will mit Martin Bäumle nicht nur den Regierungsratsitz halten, sondern auch bei den Kantonsratswahlen die 5% Hürde in mindestens einem Wahlkreis deutlich überschreiten, 3-4% Wähleranteil über den ganzen Kanton erreichen und mit 7 kompetenten grünliberalen Vertreterinnen und Vertretern ins Zürcher Kantonsparlament einziehen. Mit der Unterstützung aller werden wir diese ehrgeizigen Ziele erreichen.

Die Grünliberalen bedauern den Entscheid von Regierungsrätin Verena Diener, an den kommenden Wahlen im Frühling 2007 nicht mehr zu kandidieren ausserordentlich. Verena Diener ist seit über 30 Jahren aktiv in der Politik, davon 10 Jahre erfolgreich im Nationalrat und seit 1995 als Regierungsrätin im Kanton Zürich. Der ehemaligen Pädagogin gelang es mit ihrer hervorragenden Führungspersönlichkeit und ihrem politischen Geschick in der Gesundheitsdirektion während ihrer gesamten Amtszeit, einen Ausgleich zwischen den extremen politischen Kräften zu schaffen. Verena Diener liess sich nicht von externer Kritik von ihrem zielstrebigem Weg abbringen und erreichte im Gesundheitswesen mit ihrem unvergleichlich grossen Engagement vorbildliche Lösungen. So fielen z.B. heikle Dossiers wie die Spitalisten in ihre Amtszeit. Selbstverständlich freuen wir uns darauf, mit Verena Diener auch in Zukunft in unserer Partei zusammenzuarbeiten.

Aus den Bezirken und Sektionen

Meilen

Die GLP Bezirk Meilen sorgt sich zurzeit sehr um das Grossprojekt des Umbaus der Düngerfabrik CPH 35'000m² direkt am See in Uetikon. Die Fabrik legt der politischen Gemeinde die Umzonung der Industriezone in eine Gewerbe- und Wohnzone vor, über welches die Gemeinde im Dezember 2006 an der Urne befinden wird. Ist der privatrechtliche Gestaltungsplan einmal angenommen, hat die CU (CPH) freie Hand. Das direkt am See gelegene Gelände (aufgeschüttetes Land) wird dadurch einerseits mit einem Schlag eine enorme Aufwertung erleben. Andererseits wird der politischen Gemeinde dadurch die Möglichkeit genommen, einen echten Dorfteil mit Anbindung zu kreieren. Einige wesentliche Punkte bleiben aus Sicht der GLP schleierhaft. So sieht das Projekt vor, eine Naturschutzzone von 3600m² anzulegen. Es ist jedoch hinlänglich bekannt, dass viele Wasservögel erst in einem Gebiet von 6000m² die nötigen Lebensgrundlagen finden, um sich niederzulassen. Die Grünliberalen wehren sich somit gegen Albinaturschutzonen. Grosse Sorgen bereitet zudem die Beseitigung der Altlasten der Düngerfabrik. Gemäss Vorhaben plant CPH zwar die Altlasten zu beseitigen, bisher ist jedoch noch kein Rap-

The logo for the Green Liberal Party (GLP) features the lowercase letters 'glp' in a bold, sans-serif font. A single green leaf is positioned above the letter 'p', with its stem extending downwards and to the left, partially overlapping the letter.

Grünliberale Partei
Kanton Zürich
Asylstrasse 41
8032 Zürich
Tel 044 701 24 00

pen zur Beseitigung der Altlasten in den Büchern der CU eingetragen. Auch hier sind die Grünliberalen skeptisch eingestellt. Dies sind nur zwei von zahlreichen wesentlichen Aspekten der geplanten Umzonung. Die Grünliberalen bleiben vor Ort involviert, in dem sie an den zahlreichen Sitzungen der offenen Arbeitsgruppe Uetikon West (ofag) teilnehmen.

Uster

Im Bezirk Uster laufen die Vorbereitungen für die KR - Wahlen bereits auf Hochtouren. Es konnten bereits einige SpitzenkandidatInnen festgelegt werden und die Liste wird auch einige bekannte Namen aufweisen. Auch die Vorbereitungen für Standaktionen sowie Werbeaktionen sind angelaufen. Die grösste Herausforderung bleibt jedoch die Mittelbeschaffung, welche wohl allen Bezirken Sorge bereitet. Hier wird der Bezirk Uster eine verantwortliche Person für das Fundraising definieren. Ohne finanzielle Ressourcen wird es leider auch im Winter 07 schwierig werden, einen Wahlkampf zu betreiben. Die Grünliberalen müssen sich jedoch auch im Bezirk Uster dringend mehr bekannt machen. Kantonsrat Thomas Maier wird mittels Vorstössen im Kantonsrat und Gemeinderat Dübendorf einen wesentlichen Beitrag dazu leisten.

Winterthur

Die Grünliberale Partei Winterthur arbeitet intensiv Internet basiert, um Mitglieder und Interessierte stets mit neuen Informationen über die Partei zu versorgen. So werden beispielsweise Seiten der GLP Winterthur immer gehaltvoller, indem seit Anfang August mindestens eine neue Meldung pro Woche auf der Homepage aufgeschaltet wird. Denn Interessierte sollen nicht vergebens versuchen, Neues über die frische Winterthurer Partei zu erfahren. Dieser Ansatz soll bis mindestens Ende der Wahlen im nächsten Frühling durchgezogen werden. Parteipräsident Franz Fleischlin ist jedoch überzeugt, dass sie den Schwung der Wahlen dafür nützen werden, um in diesen Sinne fortzufahren. Damit bei so viel Aktivität keine Neuigkeiten verpasst werden, kann seit Ende August sogar ein RSS-Feed für die News der Winterthurer Grünliberalen abonniert werden: <http://www.winterthur.grunliberale.ch/rss.xml>.

Für den Abstimmungstermin vom 24. September hat die GLP von Winterthur zudem eine Seite für das überparteiliche Komitee "Ja, zur Schulsozialarbeit" kreiert: <http://www.winterthur.grunliberale.ch/Schulsozialarbeit/> und dafür sogar von den andern Parteien ein Lob kassiert.

Zürich

Die GLP Stadt Zürich konnte sich diesen Sommer über den Beitritt des seit Mai 2006 parteilosen Gemeinderats Peter Püntener freuen. Mehrere intensive Gespräche zwischen der GLP und Peter Püntener sind dem Beitritt vorausgegangen. Die grosse Deckungsgleichheit in liberalen, ökologischen sowie auch in gesellschaftlichen Standpunkten hat schliesslich zum Beitritt von Peter Püntener geführt. Mit Peter Püntener hat die GLP Stadt Zürich ihren ersten Sitz im Städtzürcher Parlament. Vorläufig wird sich der erste Gemeinderat der GLP Stadt Zürich keiner Fraktion anschliessen, sondern weiterhin fraktionslos im Gemeinderat sowie in den Kommissionen Sozialdepartement und Brückenschlag Uri-Zürich politisieren. Wir heissen Peter Püntener hiermit nochmals herzlich in unserer Partei willkommen und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Aus den Räten

Kantonsrat

Im Kantonsrat standen in den letzten Monaten viele, kleinere Geschäfte an, die aufgrund ihrer Thematik den Grünliberalen wenige Profilierungsgelegenheiten boten. Eine Ausnahme bildeten verschiedene Postulate von bürgerlicher und linker Seite Mitte September, welche z.B. eine rasche Realisierung (bis 2010) der Ostumfahrung, des Waidhaldetunnels und des Seetunnels forderten. Dieses einseitige, sinnlos gefordertes Strassenbauprojekt mit massiven Auswirkungen auf die Stadt Zürich und die Agglomerationen wurde von unserem grünliberalen Kantonsrat Thomas Maier in seinem Votum vehement bekämpft. Sowohl im TA wie auch in der NZZ kamen die grünliberalen Standpunkte zum Ausdruck (siehe www.grunliberale.ch). Leider wurde das Postulat trotzdem überwiesen. Entscheidend werden in diesem Zusammenhang die Mehrheitsverhältnisse im KR nach den Wahlen 07 sein. Beim Gateway Limmattal (Postulat zu flankierenden Massnahmen) hat sich unser grünliberaler Kantonsrat Thomas Weibel mit seinem Votum klar für eine Realisierung ausgesprochen, da der kombinierte Verkehr gefördert werden soll und eine Realisierung im Raume Zürich nur an dieser Stelle sinnvoll ist. Allerdings benötigt dies klar flankierende Massnahmen, um die Lärm- und Schadstoffemissionen für die betroffene Bevölkerung im Rahmen zu halten.

Grosse Themen und Auseinandersetzungen im Kantonsrat stehen im nächsten Jahr bevor: Dazu gehört die Stellungnahme der Regierung zur Flughafenfrage mit dem ZFI (Zürcher Fluglärm Index), welcher im Moment in den kantonsrätlichen Kommissionen beraten wird. Wir Grünliberalen hoffen sehr, dass aus den Kommissionen ein sinnvoller Gegenvorschlag zur Plafonierungsinitiative in den Rat kommt. Ein akzeptabler Gegenvorschlag würde ein Plafond von 320'000 Bewegungen darstellen. Entsprechend versuchen unsere Grünliberalen Kantonsräte Einfluss zu nehmen. Spätestens im Sommer 07 muss der Kantonsrat seine Haltung zur Plafondsfrage klären. Die von Regierungsrätin Fuhrer vorgestellte "Pionierleistung" Lärm-Index taugt aus Sicht der Grünliberalen bestimmt nicht dazu. Zu diesem Thema steht im Kantonsrat demnächst eine harte Debatte bevor. Es bleibt allerdings noch offen, ob diese Debatte noch vor den Wahlen geführt wird. Ausserdem steht im Januar 2007 eine ebenso harte Auseinandersetzung über den Verkehrsrichtplan an, zu dem die Grünliberalen eine ausführliche Vernehmlassungsantwort geschrieben haben.

Die Debatte im Nationalrat ist noch am Laufen. Aktuelle Informationen aus dem Nationalrat folgen deshalb im nächsten Newsletter.

Wichtige Daten und Hinweise

- **Geburtstag der GLP Winterthur:** Die Grünliberale Partei Winterthur feiert am **31. Oktober** 2006 ihren ersten Geburtstag im Bahnhüsli in Winterthur. Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen! Informationen werden auf der Webpage (<http://www.winterthur.grunliberale.ch/>) aufgeschaltet.
- **Generalversammlung der GLP Kanton Zürich:** Die nächste Generalversammlung der Grünliberalen Partei Kanton Zürich findet am Dienstag **7. November** 2006 in Zürich statt.

Mit herbstlichen Grüssen
das Co-Präsidium

Tiana Moser

Martin Bäumlé

Thomas Weibel